

Die CKU – vor den letzten Jahren



50-er Jahre
**DAS BILD SPRANG AUS DEM SEE
FÜNFFACH GESPIEGELTER
ERINNERUNG:**

***AN DIE TOTE FRAU
IM ALVIER***

***AN KALK- UND ZEMENT-
ARBEITER***

***UND SPUREN IN DEN
PUPILLEN***

***IHRER ERHOLUNG
SONNTAGS, WENN***

***NACH DER KIRCHE SIE
VERSAMMELT***

***FEIERLICH DIE DORF-
GESCHICHTE***

***MACHTEN - POESIE
AUS ZEMENT:***

**DAS BILD SPRINGT IN DEN SEE
MEHRFACH GESPRUNGENER
ERINNERUNG.**

Sisyphos

**Der höhlenäugige
Kalksteinbruch
Ist**

**seit dem Fabrikstillstand
unbegeh-
bar**

**antwortet schweigend
über den
See**

**Allerseelen treibt die
Staublunge
früh**

**gebleichter Arbeiter
zum Vollmond
auf**

**zu Weihnachten erscheint
Sisyphos
das**

**glasfaserige Haar
im Gesicht
auf**

**der schräge steigenden
Plattform aus
Holz**

**„écoutez - j'aime le rocher
stumm liebt er
mich“**

**Sternbilder blinken –
Schweisstellen
im**

**schwankenden Baugerüst
auf dem er
geht.**

Der Steinbruch Lochezen bei Walenstadt
(Filmgebiet Vollmond bei Fredi Murer)

Kohlen und Gladiolen

Oktober 97

**Und mit seinen
Federstrichen auf
Schieferplatten
zieht der Oktober**

**Hieroglyphen
ausgelassener
Seeuntiefen
aus dem Wasserstand,**

**den die Vögel
kontextbelesen
fast den Pegel
streifend überziehn**

**Segelschiffe
in Leichtbauweise –
Gletscherschliffe
senden ein Stück Zeit**

**in die Leere
zerträumter Nächte
auf die Kehren
zur Erinnerung:**

**„fremd sind Kohlen
Schotter, Kalk, Cement
Gladiolen
leuchten rot daheim“.**

Zitat aus der Erinnerung an ein pubertäres Frühgedicht – in St. Gallen zerriss ich diese frühen Zeilen (knapp vor der Matura (1964)).

Fabrikeingänge

**Sprache – ein Quadrat
auf dich und die
Wirklichkeit
gelegt
sind**

**Die Photographien
des Stummfilmes
erfahren
schwarz in
weiss**

**Biographeme
wiederholen
Gewitter
aus den
teer-**

**farbenen Sömmer
der Kindheit und
Strassen win-
ters im
Schnee**

**Fabrikeingänge,
die querliegen
zum Tal der
Steinbruch-
Zeit**

**haben die Väter
eingeamtet
aus Zement
abends
aus**

**wenn der Tag zerfiel
in Ketten um
den See und
Ring um
dich.**

Still-Legung

1 9 7 7

***fiel der Kamin
der Cement- und Kalkfabrik fast
auf den Termin
der Stilllegung
und Ablegung
der Belegschaft
im Staub des Kapitalismus –
machtvoll verdunkelt
der Berg die still gelegte
– Totentänzerin im See – d'
Lochzää***

Das Kamin der CKU wurde 1977 gesprengt.
Text aus dem Jahr 77

The background features a complex, abstract drawing composed of various line styles. At the top, there are several large, overlapping blue loops and swirls. Below these, a dense field of vertical grey lines of varying lengths and thicknesses creates a textured, almost forest-like appearance. In the lower half, there are more horizontal and diagonal grey strokes, some forming a grid-like pattern. At the very bottom, there are large, sweeping blue brushstrokes that resemble waves or a stylized landscape. The overall effect is one of layered, organic complexity.

Zerfall des Kollektivs

**An den Talkesselrändern
verfängt sich das Sturmtief _
bricht durch sein Negativ,
lässt Abendhimmel spielen**

**auf einer Wiese Fahne
auf dem Fabrikkamin.
Arbeiter Bauern stehn
vor ihr, sich, auseinander.**



Portrait

***Ich höre
die Töne
des Vordonnens***

***die Schwere
der Schläge
stillstehn sommers***

***im Talraum
der schräge
fallenden
Schattenwürfe***

***sie speichern
feierlich
im Schweigen
der Gewitter***

***die Trauer
von Rembrandt
im Falten-
wurf des Vaters.***

Portrait Juni 1998

**Die Wand der alten Werkhalle mit „Vakuum“
Ausstellung homo mechanicus 2020**



Das Resort Walensee - die Utopie

